

Technische Weisungen Reglement Engadin Skimarathon

Engadin Skimarathon, Engadin Halbmarathon, Engadin Frauenlauf, Engadin Nachtlaufl

Wenn nichts Spezifisches geschrieben steht, gelten die Weisungen sowohl für den Engadin Skimarathon, Engadin Halbmarathon, Engadin Frauenlauf und Engadin Nachtlaufl.

COVID-Zertifikat

Gemäss aktuellem Stand ist die Teilnahme nur mit einem gültigen COVID-Zertifikat möglich. Entscheidend ist, was am Tag des Rennens vom Bund vorgegeben wird.

Lauftechnik

Skating und Klassisch – die gesamte Strecke ist gespurt (klassische Spuren wo möglich vorhanden). Es ist verboten, in den klassischen Spuren zu skaten. Wer dagegen verstösst, kann disqualifiziert werden.

Achtung: Nur Doppelstock-Stossen bis Startlinie, keine Skatingschritte!

Frei

In Laufrichtung ist die freie Technik auf der linken Seite zugelassen. In Engpässen kann nicht nach Lauftechniken getrennt werden, weshalb dort grundsätzlich die freie Technik gilt.

Klassisch

Die Spuren für klassische Technik sind in Laufrichtung auf der rechten Seite gezogen.

Teilnehmerbeschränkung

Der Veranstalter hat das Recht, die Teilnehmerzahl zu limitieren falls notwendig. Sollte die Teilnehmerzahl aufgrund behördlicher Vorgaben beschränkt werden, werden die Startplätze unter allen bis dato angemeldeten Personen ausgelost.

Anmeldeschluss

Die Zeiten des Anmeldeschlusses sind gültig, sofern noch Startplätze bis zum Schluss vorhanden sind.

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

Die Online-Anmeldung wird am Freitag vor dem Renntag um 24.00 Uhr geschlossen. Danach sind Anmeldungen nur noch bis Samstag vor dem Renntag um 17.00 Uhr an der Startnummernausgabe im Marathon-Village, Pontresina, möglich.

Engadin Frauenlauf

Die Online-Anmeldung wird am Freitag vor dem Renntag um 24.00 Uhr geschlossen. Danach sind Anmeldungen nur noch bis Samstag vor dem Renntag um 18.00 Uhr an der Startnummernausgabe in Samedan möglich.

Engadin Nachtlauf

Die Online-Anmeldung wird am Mittwoch vor dem Renntag um 24.00 Uhr geschlossen. Danach sind Anmeldungen bis Donnerstag um 17.00 Uhr an der Startnummernausgabe im Marathon-Village, Pontresina, möglich.

Startgeld

Die Höhe der Startgebühr ist abhängig vom Zeitpunkt des Zahlungseingangs.

Engadin Skimarathon (42 km)

bis 30. September	CHF 100.-
ab 1. Oktober	CHF 120.-
ab 1. Januar	CHF 140.-
ab 1. Februar	CHF 160.-
ab 1. März	CHF 180.-

Engadin Halbmarathon (21 km)

bis 30. September	CHF 75.-
ab 1. Oktober	CHF 95.-
ab 1. Januar	CHF 115.-
ab 1. Februar	CHF 135.-
ab 1. März	CHF 155.-

Engadin Frauenlauf

bis 15. Februar	CHF 60.-
ab 16. Februar	CHF 80.-

Engadin Nachtlauf

bis 15. Februar	CHF 55.-
ab 16. Februar	CHF 75.-

Hinweise

- Jugendliche mit Jahrgang 2007/2008 laufen am Engadin Halbmarathon gratis mit.
- Das Startgeld ist exklusiv allfälliger Transaktionskosten (z. B. Kreditkartengebühren).

Start

Es ist möglich, dass das Startprozedere aufgrund von der COVID-19-Vorgaben angepasst werden muss. Diese Anpassungen sind in jedem Fall verbindlich und berechtigen nicht auf eine Rückforderung des bereits bezahlten Startgeldes.

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

Die Teilnehmer:innen werden auf total 29 Wellennummern (A0 bis Nummer H28) aufgeteilt. Die zugeteilten Wellennummern (z.B. D17) sind auf der Startnummer ersichtlich.

Im Startbereich sind die einzelnen Zugänge zu den Startfeldern mit der jeweiligen Wellennummer (z.B. D17) beschriftet. Über den Startbereich gelangen die Teilnehmenden ins Startfeld. Im Startbereich dürfen die Skier nicht deponiert, angezogen oder auf den Boden gelegt werden. Erst im Startfeld ist es erlaubt, die Skier anzuziehen.

Sobald die vorderen Wellen gestartet sind, begeben sich die wartenden Teilnehmenden in das Startfeld. Dieses wird zu Fuss betreten, danach dürfen die Skier angezogen werden. Der Start erfolgt nun Welle für Welle gemäss vordefinierter Startzeit.

Ab Welle E4 gilt die Nettozeitmessung. Die Zeitmessung wird erst nach dem Passieren der Startlinie (anfangs See) ausgelöst. Für die Wellen A0 bis D3 gilt die Bruttozeit.

Engadin Frauenlauf

Die Teilnehmerinnen des Startblocks Elite (Bruttozeitmessung) starten aus dem Startfeld. Der Start für die Teilnehmerinnen der nachfolgenden Startblöcke erfolgt aus Startboxen. Die LäuferInnen begeben sich zuerst zu Fuss in Warteboxen neben dem Startfeld. Von dort werden sie in Gruppen ins Startfeld geführt, ziehen ihre Ski an und starten selbständig. Das Ski-Deponieren, Ski-Anziehen und Ski-auf-den-Boden legen in den Boxen ist nicht erlaubt.

Wichtig: Ab Elite A wird die persönliche Zeit erst durch Chipauslösung auf der Startlinie gemessen (Nettozeitmessung).

Engadin Nachtlauf

Der Start erfolgt für alle aus dem Startfeld (Bruttozeitmessung). Die Läuferinnen und Läufer reihen sich vorgängig im Bereich ihrer Kategorie ein.

Einteilungen in die Start-Wellen / Startblöcke

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

Der Start erfolgt in der zugeteilten Start-Welle, die sich aus der Qualifikation einer Teilnahme in den vergangenen zwei Austragungsjahre am Engadin Skimarathon/ Halbmarathon bzw. Engadin Frauenlauf oder Engadin Nachtlauf ergibt. Die Qualifikationszeit bleibt allen Teilnehmenden für zwei Jahre erhalten. Sofern eine Qualifikationszeit vom Engadin Skimarathon vorhanden ist, ist diese relevant und Leistungsnachweise anderer Langlaufrennen können in diesem Fall für die Einteilung nicht berücksichtigt werden. Einzige Ausnahme bilden die Jahre 2020 und 2021, wo die Rennen abgesagt werden mussten. In diesem Fall werden Gesuche für einen Wechsel der Startwelle bearbeitet, sofern in den Jahren 2020 und 2021 an einem Swiss Loppet- oder Worldloppet-Rennen teilgenommen wurde (virtuelle oder individuelle Rennen gelten nicht als Teilnahme).

Erstteilnehmende können sich nach erwarteter Laufzeit bis zu einer bestimmten Welle selber einteilen. Für Erstteilnehmende, die einen Leistungsnachweis erbringen, kann eine Einteilung in einer vorderen Welle geprüft werden (mit Formular Startblockwechsel). Die Personenzahl pro Welle ist limitiert. Sollte eine Welle voll sein, wird die nächste freie Welle zugeteilt.

Engadin Frauenlauf

Der Start erfolgt im zugeteilten Startblock, der sich aus der Qualifikation einer Teilnahme in den vergangenen zwei Jahren am Engadin Frauenlauf ergibt. Die Qualifikation für einen Startblock bleibt allen Teilnehmenden für zwei Jahre erhalten. Sofern eine Qualifikation

vom Engadin Frauenlauf vorhanden ist, ist diese relevant und Leistungsnachweise anderer Langlaufrennen können in diesem Fall für die Einteilung nicht berücksichtigt werden. Einzige Ausnahme bilden die Jahre 2020 und 2021, wo die Rennen abgesagt werden mussten. In diesem Fall werden Gesuche für Startblockwechsel bearbeitet, sofern in den Jahren 2020 und 2021 an einem Swiss Loppet- oder Worldloppet-Rennen teilgenommen wurde (virtuelle oder individuelle Rennen gelten nicht als Teilnahme). Erstteilnehmende können sich in den Startblöcken Hauptklasse A bis Volksläufer selber einteilen. Erstteilnehmende, die einen Leistungsnachweis erbringen, können auch in den Startblöcken Elite und Elite A eingeteilt werden (mit Formular Startblockwechsel). Die Personenzahl pro Startblock ist limitiert. Sollte zum Zeitpunkt der Anmeldung ein Startblock voll sein, wird der nächste freie Startblock zugeteilt.

Engadin Nachtlauf

Der Startblock kann frei gewählt werden. Für den Startblock Elite muss ein Leistungsnachweis eingereicht werden.

Renndistanz

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

Teilnehmende, die sich für die 42 km gemeldet haben, können nach 21 km das Rennen in Pontresina beenden und werden in der Halbmarathon-Rangliste aufgeführt. Läuferinnen und Läufer, die für die 21 km gemeldet sind, müssen das Rennen in Pontresina beenden, ansonsten werden sie weder für 21 km noch für 42 km klassiert.

Aufstiege / Abfahrten

Die ganze Strecke muss auf Ski zurückgelegt werden. Es ist verboten, insbesondere in Aufstiegen, die Ski auszuziehen. Diese Weisung gilt auch für den Aufstieg bei der Olympia-Schanze St. Moritz. Teilnehmende, die die Skier ausziehen, werden disqualifiziert. Ausgenommen von dieser Vorschrift ist die Stazerwald-Abfahrt, wobei nur der speziell gekennzeichnete Fussweg benützt werden darf.

Skiausrüstung / -wechsel

Die verwendeten Skier und Stöcke haben den Vorschriften der FIS zu entsprechen. Skiwechsel unterwegs sind verboten. Bei Defekten an Skiern oder Bindungen darf höchstens ein Ski ausgewechselt werden.

Verantwortlichkeiten der Wettkämpfer

Die Wettkämpfer müssen die gesamte Strecke aus eigener Kraft zurücklegen. Die Hilfe von Schrittmachern und schiebenden Helfern ist nicht erlaubt (IWO Art. 343.7).

Auswertung nach Altersklassen

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

Kategorie	Jahrgang
Knaben/Mädchen U 16	2007 – 2008*
Herren/Damen Jugend U 18	2005 – 2006
Herren/Damen Jugend U 20	2003 – 2004
Herren/Damen	1993 – 2002
Herren/Damen Masters 1	1988 – 1992
Herren/Damen Masters 2	1983 – 1987
Herren/Damen Masters 3	1978 – 1982
Herren/Damen Masters 4	1973 – 1977
Herren/Damen Masters 5	1968 – 1972
Herren/Damen Masters 6	1963 – 1967
Herren/Damen Masters 7	1958 – 1962
Herren/Damen Masters 8	1953 – 1957
Herren/Damen Masters 9	1948 – 1952
Herren/Damen Masters 10	1943 – 1947
Herren/Damen Masters 11	1942 und älter

*nur Engadin Halbmarathon

Engadin Frauenlauf und Engadin Nachtlauf

Kategorie	Jahrgang
Knaben/Mädchen U 16	2007 – 2008
Herren/Damen Jugend U 18	2005 – 2006
Herren/Damen Jugend U 20	2003 – 2004
Herren/Damen	1993 – 2002
Herren/Damen Masters 1+2	1983 – 1992
Herren/Damen Masters 3+4	1973 – 1982
Herren/Damen Masters 5+6	1963 – 1972
Herren/Damen Masters 7+8	1953 – 1962
Herren/Damen Masters 9-11	1952 und älter

Strecken- und Zielschluss

- Der Zielschluss wird klar kommuniziert und die Strecke durch ein Schlussfahrzeug kontrolliert.
- Läuferinnen und Läufer, die nach dem offiziellen Zielschluss im Ziel eintreffen, werden nicht mehr klassiert. Der Lauf kann somit nicht gewertet werden.
- Wer vom Besenwagen überholt wird, darf das Rennen nur noch auf eigene Verantwortung fortsetzen. Die Startnummer muss ausgezogen werden und der Zeitmesschip muss dem Besenwagen abgegeben werden.
- Die Jury behält sich vor, die Last-Passing-Times sowie den Zielschluss bei schwierigen Bedingungen zu verlängern.

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

- Das Ziel wird um 16.00 Uhr (42 km) / 14.30 Uhr (21 km) geschlossen.
- Last-Passing-Times für 42 km: Pontresina 13.00 Uhr, La Punt Chamues-ch 14.15 Uhr und Zuoz 15.00 Uhr
- In Pontresina, La Punt Chamues-ch und Zuoz steht ein offizieller Bus bereit, der die verspäteten Teilnehmenden ins Ziel bringt, wo sie ihre Effekten in Empfang nehmen können.
- Marathonläufer, die nach 13.00 Uhr in Pontresina eintreffen, werden dort direkt ins Ziel eingewiesen und für den Halbmarathon klassiert.

Engadin Frauenlauf

- Zielschluss 13.00 Uhr

Engadin Nachtlauf

- Zielschluss 22.00 Uhr

Wertung für Klassisch-LäuferInnen

Engadin Skimarathon/Halbmarathon, Engadin Frauenlauf

Nebst der allgemeinen Wertung wird eine separate Klassik-Wertung geführt (alphabetische Liste, keine Rangliste). Die Teilnehmenden müssen bei der Online-Anmeldung den Laufstil eintragen.

Engadin Nachtlauf

keine Klassik-Wertung

Zeitmess-Chip

Der Chip für die Zeitmessung ist auf der Innenseite der Startnummer befestigt und muss vorne getragen werden. Er muss nach dem Zieleinlauf an der entsprechend gekennzeichneten Stelle zurückgegeben werden. Nicht retournierte Chips werden mit CHF 40.00 in Rechnung gestellt. Wer das Rennen nicht antritt bzw. aufgibt, kann den Chip ohne Kostenfolge bis spätestens Ende März an das Marathonbüro des Engadin Skimarathon zurückschicken (bitte wattiertes Couvert verwenden, für die durch den Versand verloren gegangene Chips trägt der Engadin Skimarathon keine Verantwortung).

Proteste

Engadin Skimarathon/Halbmarathon

Proteste sind schriftlich an die Jury einzureichen (im Juryraum des Zielgebäudes). Es sind CHF 100.00 zu hinterlegen. Die Protestfrist für die Elite-Läufer dauert für die Männer bis 15 Minuten nach dem Zieleinlauf des 100. Läufers, für die Elite-Läuferinnen bis 15 Minuten nach dem Zieleinlauf der 20. Läuferin. Für alle übrigen Teilnehmenden endet die Protestfrist 15 Minuten nach Zielschluss.

Engadin Frauenlauf

Proteste von Elite-Läuferinnen müssen bis 15 Minuten nach dem Zieleinlauf der 20. Läuferin eingereicht werden. Für alle übrigen Teilnehmerinnen endet die Protestfrist 15 Minuten nach Zielschluss.

Engadin Nachtlauf

Proteste für Elite-Läufer bis 15 Minuten nach dem Zieleinlauf des 20. Läufers/der 10. Läuferin. Für alle übrigen Teilnehmenden endet die Protestfrist 15 Minuten nach Zielschluss.

Disqualifikation

Disqualifiziert und mit einer zweijährigen Startsperrung bestraft wird, wer

- mit einer anderen als der zugeteilten Startnummer läuft.
- unter falschem Namen läuft.
- einer anderen Person die Startnummer überlässt.
- in einem vorderen als dem zugeteilten Startblock startet.
- einen Frühstart verursacht.
- einen Teil der Strecke anders als auf Skiern zurücklegt (Ausnahme: Stazerwald-Abfahrt zu Fuss auf speziell gekennzeichnetem Weg).
- in den für die «Klassiker» reservierten Spuren skatet.
- sich gegenüber Teilnehmenden, Funktionären oder Zuschauern in grobem Masse unsportlich verhält.

Bei einer zweijährigen Sperre geht automatisch die ursprüngliche Startqualifikation verloren, d. h. der Teilnehmende wird um einen Startblock zurückversetzt.

Dopingkontrollen

Engadin Skimarathon

Dopingkontrollen werden gemäss Vorschriften von Antidoping Schweiz durchgeführt und müssen von den Teilnehmenden absolviert werden. Bei einer Verweigerung der Kontrolle wird diese einem positiven Dopingbefund gleichgestellt und an die Disziplinarkammer überwiesen. Das etwaige Preisgeld wird in diesem Falle nicht ausbezahlt.

Preisgeld

Engadin Skimarathon

für Damen und Herren je

- 1. Rang CHF 10'000.-
- 2. Rang CHF 5'000.-
- 3. Rang CHF 2'500.-
- 4. Rang CHF 1'250.-
- 5. Rang CHF 750.-
- 6. Rang CHF 500.-

Engadin Frauenlauf

- 1. Rang CHF 1'000.-
- 2. Rang CHF 500.-
- 3. Rang CHF 250.-

Loipenpräparierung

Die Teilnehmenden werden gebeten, die neu präparierten Loipen ab den unten aufgeführten Zeiten vor dem Rennen nicht mehr zu betreten.

Engadin Skimarathon: Ab Samstag, 16.00 Uhr

Engadin Frauenlauf: Ab Samstag, 20.00 Uhr

Engadin Nachtlauf: Ab Donnerstag, 17.00 Uhr

Abmeldung

Wenn keine Annullationsversicherung abgeschlossen wurde, wird bei einer Abmeldung vor dem 31. Dezember die bezahlte Startgebühr für den nächstjährigen Lauf gutgeschrieben (keine Rückerstattung und der Startplatz kann maximal 2x verschoben werden). Bei einer Abmeldung nach dem 31. Dezember erfolgt keine Gutschrift. Wir empfehlen den Abschluss einer Annullationsversicherung (z.B. direkt bei Online-Anmeldung). Weiters besteht die Möglichkeit, seine Startberechtigung bis am 17. Februar auf eine von ihm genannte Ersatzperson übertragen. Dafür wird eine Gebühr von CHF 40.00 erhoben.

Sollten Teilnehmende, welche aus dem Ausland in die Schweiz einreisen, aufgrund von behördlichen Anweisungen in einer mindestens 5-tägigen Quarantäne bleiben müssen und deshalb nicht am Engadin Skimarathon, Engadin Frauenlauf oder Engadin Nachtlauf starten können, wird das Startgeld auf das Folgejahr übertragen.

Datenschutz

Während dem Lauf werden Teilnehmerfotos und Teilnehmervideos produziert, welche anschliessend von den Teilnehmenden bezogen werden können. Die Publikation der Teilnehmerfotos und Teilnehmervideos muss bei der Online-Anmeldung zugestimmt werden. Haupt- und Co-Sponsoren des Engadin Skimarathon haben das Recht, ein einmaliges Mailing an die Teilnehmenden zu versenden. Dem Versand des Mailings muss ebenfalls bei der Online-Anmeldung zugestimmt werden.

Mit der Zustimmung des Wettkampfbegleiters, stimmen Sie gleichzeitig der [Datenschutzerklärung](#) von Datasport zu. Die Namen und Resultate der Teilnehmenden werden auf der offiziellen Rangliste des Zeitmessers publiziert. Teilnehmende haben das Recht, von Datasport die Löschung und Einschränkung der Verwendung von Personendaten zu verlangen sowie einer solchen Bearbeitung von Personendaten schriftlich zu widersprechen.

Information bei zweifelhaften Bedingungen

Bei zweifelhaften Bedingungen informiert der Veranstalter über die Webseite.

Absage des Wettkampfs

Sollte der Wettkampf aufgrund COVID-19 abgesagt werden, wird das Startgeld auf das Folgejahr übertragen.

Sollte der Wettkampf aus irgendeinem anderen Grund nicht stattfinden können, erfolgt eine Rückzahlung von 80 Prozent des Nenngeldes (Nenngeld: Engadin Skimarathon CHF 20.00, Engadin Frauenlauf und Engadin Nachtlauf CHF 15.00 gemäss IWO/ Dienstleistungsbeitrag: Differenz zwischen Nenngeld und einbezahltem Startgeld). Vom Dienstleistungsbeitrag kann nur der Teil zurückbezahlt werden, der noch nicht durch die Organisation beansprucht wurde.

Versicherung / Haftung

Jeder Teilnehmende muss unfallversichert sein und trägt die volle Verantwortung für seinen Gesundheitszustand. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, verloren gegangene Gegenstände, Diebstahl und sonstige Schäden aller Art. Ebenfalls lehnt der Veranstalter jegliche Haftung gegenüber Zuschauern und Dritten ab.

FIS Reglement

Nebst dem Reglement ist das [Reglement der FIS](#) zu befolgen.

Akzeptanz Technische Weisungen und Reglement

Mit der Einzahlung des Startgeldes akzeptieren die Teilnehmenden vorbehaltlos diese Technische Weisungen und dieses Reglement des Engadin Skimarathon.